Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 25

Rubrik: Das Ausland schmunzelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Ausland schmunzelt

Völlig unerwartet wurde ein pensionierter Kapitän in Liverpool von der Polizei abgeholt. Man hatte sein vor vielen Jahren gesunkenes Schiff gehoben und im Frachtraum Schmuggelware gefunden.

Ein Hotel in Den Haag (Holland) hat ein Katerfrühstück auf der Speisekarte. Es heißt dort: «Schwarzer Kaffee, Orangensaft, Toast, Butter, Aspirin - und unser Mitge-

Als ein dänischer Steuerbeamter in Nakskov einen Umschlag mit Akten zu Boden fallen ließ, stürzten hilfsbereite Passanten herbei, um dem Mann beim Einsammeln seiner Papiere zu helfen. Als die Leute aber erkannten, daß es sich um Steuerformulare handelte, ließen sie sofort von ihrem hilfreichen Tun ab, steckten die Hände in die Taschen und sahen höhnisch lachend zu, wie der Wind die Blätter davonwirbelte.

Die New Yorker Steuerämter arbeiten seit kurzer Zeit mit elektronischen Rechenmaschinen. Diese klugen Maschinchen stellen nicht nur Rechenfehler in den Steuererklärungen fest, sondern sie sortieren z.B. auch Großmütter aus, die von zu vielen Enkelkindern als unterstützungsbedürftige und daher abzugsfähige nahe Verwandte mißbraucht werden.

In Gernstadt (Deutschland) erhielt ein Mann nach jahrelangem Warten ein Schreiben des Wohnungsamtes, daß er eine Wohnung bekäme. Vor lauter Freude zerhackte der Mann seine baufällige Holzhütte und machte sie dem Erdboden gleich. Dann, ruhiger geworden, studierte er das Schreiben nochmals und las darin, daß die vermittelte Wohnung am 1. Februar 1957 bezugsbereit sein



Der unfreiwillige Humor

in den Gazetten

Im Mitteldrittel schienen die Schweizer immer noch durch die große Kälte in der Aktionsfähigkeit behindert, während die Russen nun mit vollem Einsatz das Tor der Eidgenossen berannten. Nun zeigte es sich, daß die russische Mannschaft noch besser spielte als in den letzten Jahren. Die Spieler reagierten sehr schnell auf alle Aktionen ihrer Kameraden und demonstrierten mehrmals ein prächtiges Poperplay. In regelmäßigen Abständen

So genannt, weil sie in regelmäßigen Abständen auf ihre Popos fielen!

Die Beschaffenheit des Brotes und der Ausmahlungsgrad des verwendeten Mehles spielen nicht nur im Zusammenhang mit der Zahnkaries eine Rolle, sondern sind für die gesamte Gesundheit von großer Bedeutung. Die Eidg. Getreideverwaltung und mit ihr die Müller und Bäcker sind bestrebt, dem Kunden stets ein möglichst gutes, gleichbleiben des Brot anzubieten, trotz qualiteting und eine Austrialier und eine Austrialier und eine Brot anzubieten. litativen und quantitativen Schwankungen der Ente und Aenderungen der Preise. Seit

«Ente gut - alles gut!»

In Triest, wo weiterhin die eiskalte «Bora» mit Geschwindigkeiten bis zu 16 Stundenkilometern ihr strenges Regiment hält, wurden heute

Schnecken mit Ueberschallgeschwindigkeit beobachtet.

Gemeindeblitzableiteraufseherinstruktionskurs

(Eing.) Ueber 60 Blitzableiteraufseher und weitere 20 Interessenten fanden sich am Montag in St. Gallen ein.

... bei einer Straßenbahnschienenritzenreinigerswitwe!!!

Ich ging an das nächste Dachfenster und klopfte. Niemand antwortete. Ich klappte es nach aussen um. **CDarf ich hereinkommen?» rief ich nach unten. Nie-mand antwortete. Ich landete auf dem Fussboden einer halbdunklen Kammer. Knickte ein und fiel nach hinten um. Eine Faust riss meine Armee nach hinten

Große Faust oder kleine Armee?

1. Kinderlos. Ich habe dasselbe durchgemacht wie Sie. Mit 27 Jahren verheiratete ich mich und blieb sieben Jahre kinderlos. Einige von den konsultierten Aerzten erklärten, ich müsse einen Eingriff vornehmen lassen, ein anderer sagte, ich beköne überhautz ist Vinderden den Schauerten der Stelle der Schauerten der Schauert griff vornehmen lassen, ein anderer sagte, ich bekäme überhaupt nie Kinder, da die Gebärmutter
infantil sei. Da riet mir eine Bekannte, zum
Frauenarzt Prof. Dr. anch Bern zu
gehen. Dieser gab mir ganz winzige Pillen (den
Namen weiss ich leider nicht mehr), die ich unter
der Zunge zergehen lassen musste. Bevor ich die
ganze verordnete Anzahl genommen hatte, fühlte
ich mich schwanger und durfte dann einem gesunden Knaben das Leben schenken. Zwei Jahre darauf kam, ohne dass ich weiter etwas dazu tat, ein
Mädchen.

Das scheint ein Wundermittel zu sein!

es der Landwirtschaft. Freisinnige und Bauern, die im Großen Rat derselben Fraktion angehören, vermochten mit 63 Mandaten gerade noch die absolute Mehrheit zu behaupten. Da sich auch die beiden Vertreter der Eevangelischen Volkspartei und der einzige Demokrat in dieser Fraktion befanden, besetzt die Möglichkeit des die krappes Mohr steht die Möglichkeit. daß die knappe Mehr-heit, daß die knappe Mehrheit die knappe Mehrheit diesmal nicht mehr zu halten ist,

Sondern daß sie, sondern daß sie, sondern daß sie verloren geht!



Lebensmittel-Verein Zürich Konsumverein Zürich Konsum Denner Simon und S.H.G. usw.

Einmal WC — immer WC!

Wir wollen es hoffen!

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat eine Vorlage über die Bewilligung eines Kredites von 114 000 Fr. für die Beteiligung des Kantons Zürich an den Kosten des Ausbaues der Linthanlagen. Ferner unterbreitet er dem Kantonsrat Bericht und Antrag zu einer <u>Motion</u> über die Vernichtung billigen Wohnraumes.

Schöne Aussichten!



Gipfelstürmer

Auf einem Siebentausender im Himalaja saßen zwei bekannte Alpinisten und verzehrten mit Genuß je einen Landjäger und ein Pürli. Welch herrlicher Anblick, sagte der eine, die Schönheit aller dieser Gipfel. Ja, sagte der andere, aber der Gipfel der Schönheit sind die Orientteppiche, wie du sie bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich siehst.

Schuppen verschwinden



onservator

Glatze. Beuge vor mit Rausch-Conservator Flaschen à Fr. 3.80 und 6.30 im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., Kreuzlingen